



MARKTGEMEINDE GÖLLERSDORF

2013 POL. BEZIRK HOLLABRUNN, N.Ö.

Bürgermeister- brief

*Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!*



In der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2013 wurde der Rechnungsabschluss 2012 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Daher will ich Ihnen hier einige Kennzahlen unseres Budgets zum Überblick geben:

1. Ausgaben im ordentlichen Haushalt	€ 4.570.612,51
2. Sollüberschuss	€ 107.494,44
3. Ausgaben im ausserordentlichen Haushalt	€ 1.253.361,44

Der Sollüberschuss ergibt sich aus den Einnahmen minus Ausgaben im ordentlichen Haushalt und weist den unter Pkt. 2 ausgewiesene Betrag aus. Der außerordentliche Haushalt besteht aus Projekten – Vorhaben wie Leitungs- und Infrastrukturbau, Kindergarten Zu- und Umbau oder der Straßenbau und die Ortsbeleuchtung.

Der Schuldenstand der Gemeinde Göllersdorf sieht folgendermaßen aus:

1. Stand Anfang 2012	€ 10.122.763,18
2. Zugang von Darlehen	€ 121.304,25
3. Abgang (Rückzahlung)	€ 954.544,18
4. Zinsen	€ 173.951,69
5. Darlehensrest Ende 2012	€ 9.289.523,25

Bei den Zinsen darf man nicht vergessen, dass uns das Zinsgefüge massiv entgegen kommt, auch wenn nun alle Banken die Zuschläge erhöht haben. Wir müssen weiterhin größtes Augenmerk auf diese Entwicklung legen, um die Schulden der Marktgemeinde Göllersdorf auf ein verträgliches Maß zu senken.

Was wurde im Jahr 2012 mit diesem Budget umgesetzt:

- Im Kindergarten Göllersdorf wurden die Gruppen 1 und 2 zum Preis von € 25.000,- inkl. MwSt. neu eingerichtet
- In die Ortsbeleuchtung wurden für Neuerrichtung von Verteilern und neuen Leuchten € 30.000,- inkl. MwSt. investiert, (wird sich auch im heurigen Jahr in dieser Größenordnung bewegen)
- Die Spitalgasse und Brunnengasse in Göllersdorf wurden zum Preis von € 85.000,- inkl. MwSt. asphaltiert.
- Der Bahnbegleitweg von Göllersdorf nach Großstelzendorf wurde zum Preis von € 120.000,- mit neuem Unterbau und Asphalt hergestellt, (Länge ca. 900m)
- Diverse Reparaturarbeiten – kleinflächige Asphaltierung - an den Straßen und Wegen in unserer Gemeinde belaufen sich pro Jahr auf ca. € 25.000,- bis € 30.000,-.
- In den Kanalpumpwerken in Schönborn und Göllersdorf wurden um € 35.000,- neue Pumpen mit Adaptierung der Armaturen eingebaut und in Betrieb genommen.
- Ankauf eines neuen Kommunaltraktors mit umfangreichem Zubehör zum Preis von € 38.000,- inkl. MwSt.
- Ankauf eines Planierschildes für den Einsatz auf unseren unbefestigten Güterwegen zum Preis von € 13.080,- inkl. MwSt.
- Insgesamt wurden 2012 an unsere Feuerwehren und Vereine Förderungen in der Höhe von € 47.000,- vergeben. In diesem Betrag sind keine Neuanschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen enthalten.
- Um unsere Kinder sicher in den Kindergarten oder die Schule zu bringen investieren wir in den Schul- und Kindergartentransport jedes Jahr € 25.000,-.
- Für den Betrieb der Kläranlage wurde im Gemeindeabwasserverband Sierndorf-Göllersdorf der jährlich zu bezahlende Beitrag von € 280.000,- für das Jahr 2012 geleistet, (betrifft nur die Kläranlage – nicht unser eigenes Kanalnetz).

Diese Aufstellung hat keinesfalls Anspruch auf Vollständigkeit, soll Ihnen aber einen aussagekräftigen Überblick über die getätigten Investitionen unserer Gemeinde geben. Wir werden im heurigen Jahr sehen, wie es finanziell weitergeht. Die Einnahmen (Ertragsanteile) steigen zwar, aber gleichzeitig steigen in weit höherem Maße die Ausgaben – speziell auf dem Sozialsektor. Sparen ist gut, aber todsparen bringt uns allen nichts – die Frage wird sein, wie Österreich gesamt diesen Spagat im Spannungsfeld der letzten Jahre schaffen wird.

ACHTUNG WICHTIGER HINWEIS

Betrifft: Örtliches Raumordnungsprogramm, 11. Änderung
Überarbeitung Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK)

Kundmachung

Es ist beabsichtigt, das geltende örtliche Raumordnungsprogramm für das gesamte Gemeindegebiet abzuändern (Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes). Der Entwurf wird gemäß § 21 Abs. 5 NÖ. Raumordnungsgesetz 1976, LGBl. 8000 i.d.g.F. durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom

22. April 2013 bis 03. Juni 2013

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf des Örtlichen Entwicklungskonzeptes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen.

Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch auf ihre Berücksichtigung.

Hinweis:

Auf der Homepage der Marktgemeinde Göllersdorf unter www.goellersdorf.at kann ab 22.04.2013 ebenfalls in den Entwurf Einsicht genommen werden.

Erläuterung zur Kundmachung:

Das derzeit gültige „Örtliche Entwicklungskonzept – ÖEK“ der Marktgemeinde Göllersdorf stammt aus dem Jahre 1995.

Nun liegt ein überarbeitetes „Örtliches Entwicklungskonzept“ vor. In diesem wurde festgelegt, wo Entwicklungsflächen für Siedlungen, für Wirtschaft oder für den Verkehr entstehen sollen.

Im Zuge dieser Aufarbeitung wurden auch die Windpotentialflächen im Norden unserer Marktgemeinde dargestellt und aufgenommen. Dies bedeutet im ersten Ansatz keine direkte Widmung, sehr wohl aber eine Vorstufe bzw. Vorbereitung darauf.

Aufgrund der Problematik im Bereich der Raumordnung, was die Widmung von Flächen in Bauland betrifft, die direkt oder indirekt mit Hangwässern oder Hochwasser an Flüssen und Bächen zusammenhängen macht die Situation für die Verantwortlichen nicht leichter. Es müssen immer mehr und umfangreichere Gutachten zu den einzelnen Widmungsverfahren beigebracht werden. Aus diesem Grund war es vernünftig das gesamte Gemeindegebiet in Hinsicht Raumordnung zu beleuchten und ein Gesamtkonzept = „Örtliches Entwicklungskonzept – ÖEK“ zu erarbeiten. Hiermit erfolgt die öffentliche Auflage.

Göllersdorf feiert 2013:

Das Jahr 2013 wurde mit einer wunderbaren Silvesterveranstaltung am Hauptplatz Göllersdorf eingeleitet. Das Wetter war trocken und nicht zu kalt und so konnten viele Bürgerinnen und Bürger den Jahreswechsel mit Feuerwerk und Bewirtung durch die Vereine am Hauptplatz verbringen. Übrigens, da es scheinbar große Unterschiede bei der Diskussion um die Kosten des Feuerwerks gab – dieses lag bei € 3.000,- inkl. MwSt.!

Ganz herzlich gratulieren wollen wir nochmals den stolzen Eltern unseres Neujahr-babys Lea Mitterhauser – geboren am 05.01.2013 - aus Großstelzendorf, denen wir in diesem Zusammenhang ein Sparbuch im Wert von € 300,- überreichen durften. Danke sagen wollen wir auch dem Künstler, der unsere Logo für das Jahr 2013 geschaffen hat – Gregor Sammer aus Göllersdorf. Ihm konnten wir als kleines Dankeschön ein Sparbuch im Wert von € 150,- überreichen.

Es wird in den nächsten Wochen Informationen zu den weiteren Festivitäten bzw. Aktivitäten zum Jahr 2013 in Göllersdorf geben.



Göllersdorf, im April 2013



Mit freundlichen Grüßen
Josef Reinwein
Bürgermeister